

Universität St.Gallen

Führungskräfte in KMU

Unternehmer und Führungskräfte, die nicht nur in der Regional-Liga, sondern in der Super-League oder im World-Cup der Wirtschaft mitspielen wollen, benötigen entsprechende Voraussetzungen und eine profunde Ausbildung, das gilt nicht nur für Konzerne.

von Tamara Roderer (*)

Die Universität St.Gallen hat diese Entwicklung früh erkannt und ein speziell auf die Bedürfnisse von kleinen und mittleren Unternehmen zugeschnittenes Institut gegründet. Eine zentrale Aufgabe des Schweizerischen Instituts für Klein- und Mittelunternehmen ist die Weiterbildung.

Gezieltes Auswahlverfahren

Das Intensivstudium KMU ist ein universitäres Diplomprogramm, das sich speziell an Unternehmer und Führungskräfte aus KMU aller Branchen richtet. Ziel ist es, die Fähigkeiten der Studierenden zu einer erfolgreichen Unternehmensführung weiter zu entwickeln. Renommierete und international tätige Professoren der Universität St.Gallen sowie anderer ausgewählter Universitäten sichern die Nähe zur aktuellen wirtschaftswissenschaftlichen Forschung. Durch vielfältige Beratungsmandate und andere Praxisaktivitäten sind die Dozenten am Puls der Zeit und kennen die Probleme der KMU aus erster Hand.

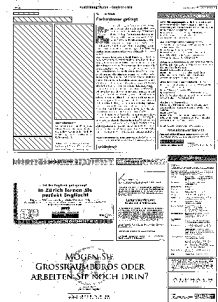
Pro Studiengang stehen 45 Plätze zur Verfügung. Um sich für einen dieser Plätze qualifizieren zu können, sind folgende Kriterien ausschlaggebend: Führungsebene,

Führungserfahrung und die Grösse der Unternehmung in der der Bewerber tätig ist. Eine Ausbildung an einer Universität oder Fachhochschule ist dagegen keine zwingende Voraussetzung.

Thematisch gegliedert

Das 60 Tage umfassende Studium gliedert sich in zwölf Blockwochen zu viereinhalb Tagen. Zum Curriculum zählen folgende Themenkomplexe: Grundlagen der Unternehmensführung, gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen der Unternehmensführung, strategisches Management, finanzielles Rechnungswesen, Marketing, Führung und Organisation, Management Accounting, Innovations- und Technologiemanagement, Management Human Resources, Recht und Corporate Governance und Internationalisierung. Der Unterricht erfolgt in deutscher Sprache. Um am Ende des Studiums das Weiterbildungsdiplom HSG in «KMU Management» zu bekommen gilt es, am Ende jeder Blockwoche die abschliessende Prüfung zu bestehen. Zudem wird studienbegleitend eine Diplomarbeit verfasst. Konkrete Fälle aus der eigenen unternehmerischen Praxis können mit der Betreuung eines Spezialisten vertieft untersucht werden. Da bereits während dem Auswahlverfahren darauf geachtet wird, dass die Teilnehmenden die erforderlichen Fähigkeiten mitbringen, ist die Durchfallquote gering.

Über den Studienzeitraum hinaus sind die Absolventen im Alumni Netzwerk, dem KMU-Circle HSG organisiert. Das Netzwerk zählt heute mehr als 500 aktive Mitglieder, die sich jedes Jahr für das mehrtägige KMU-Circle HSG Forum im Engadin treffen.



Informationsabende

Für Interessierte wird am 17. September 2008 in Zürich ein Informationsabend angeboten. Der Bewerbungsschluss für die 19. Durchführung (Start April 2009) endet am 30. November 2008.

() Tamara Roderer ist Marketingverantwortliche des Intensivstudiums KMU an der Universität St.Gallen.
(tamara.roderer@unisg.ch; www.kmu.unisg.ch/is)*